

Seit einigen Jahren hält der Digital Turn zunehmend in der Theologie Einzug. Während im angelsächsischen Raum der Diskurs vor allem unter den Vorzeichen einer religionsempirischen Erforschung von »*digital religion*« und ihrer theologischen Reflexion in der »*digital theology*« steht, fordert digitale Forschung – im Sinne der *Digital Humanities* – auch einen Diskurs über die Reflexion der Forschungsmethoden und -praktiken.

Die Tagung geht der Frage nach, inwiefern theologisches Forschen und theologische Wissensbildung durch den Einbezug computergestützter Methoden transformiert wird: Durch eine Ausweitung der Forschungsgegenstände ebenso wie durch die Nutzung digitaler Technologien in der Konstituierung bekannter Gegenstände als Daten. Dies korrespondiert mit der Bewegung innerhalb der DH-Community, die eigene Disziplin theoretisch zu reflektieren. Die Tagung nimmt dabei bestehende Annäherungen von Theologie und *Digital Humanities* insbesondere in den textorientierten und historischen Disziplinen auf und erweitert diese um systematisch-theologische Zugänge.

Die Tagung will diese Frage unter vier Gesichtspunkten verhandeln:

1. Epistemologien digitaler und theologischer Forschung
2. Digital(isiert)e Gegenstände theologischer Forschung und computergestützte Methoden
3. Interdisziplinarität und Kollaborativität
4. Theologie als Open Science

Kontakt (Tagungsorganisation):

Dr. Knut V.M. Wormstädt
RWTH Aachen
Institut für Katholische Theologie
Theaterplatz 14
52062 Aachen

Tel: +49 241 80 – 92593
Email: knut.wormstaedt@kt.rwth-aachen.de

PD Dr. Frederike van Oorschot
FEST Heidelberg
Arbeitsbereich Religion, Recht und Kultur
Schmeilweg 5
69118 Heidelberg

Tel: +49 6221 9122 – 0
Email: frederike.van.oorschot@fest-heidelberg.de

Kontakt (Unterbringung/Logistik/Tagungsanmeldung):

Anne-Marie Treeck/Sabine Durchholz
RWTH Aachen
Institut für Katholische Theologie
Theaterplatz 14
52062 Aachen

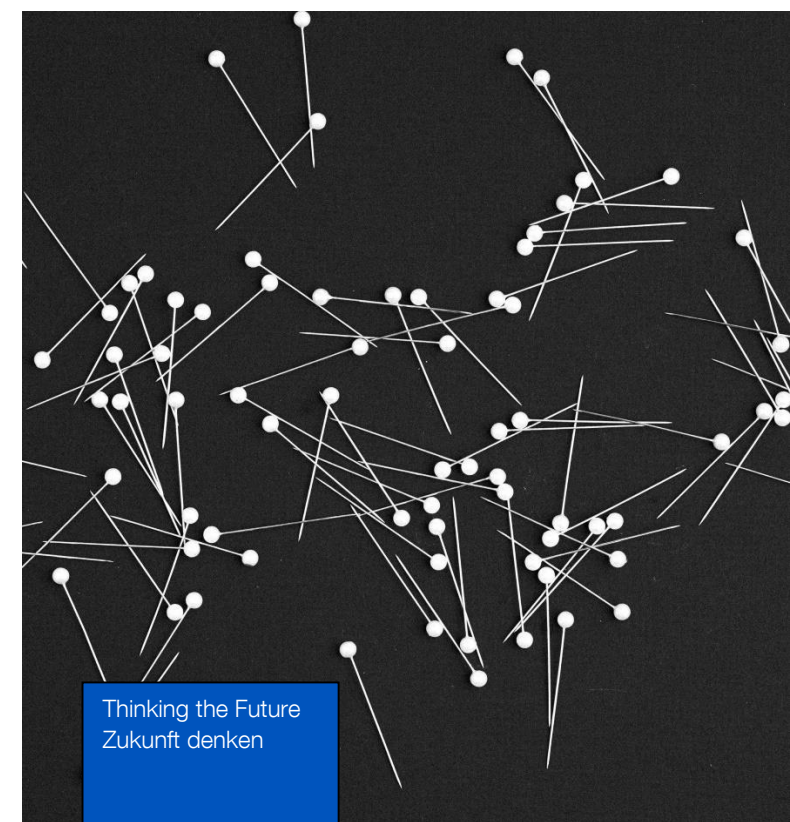
Tel: +49 241 80 – 93555 / – 96134
Email: sekretariat@kt.rwth-aachen.de

Digitale Forschung in der Theologie

Erkenntnisweisen – Methoden –
Gegenstände

29.–31.03.2023

Theaterplatz 14, 52062 Aachen – Dautzenberg-Raum



Thinking the Future
Zukunft denken

Programm

Mittwoch, 29. März 2023

Bis 15 Uhr: Ankunft

15.00 – 15.30 Uhr: Begrüßung und Einführung

15.30 – 16.30 Uhr: Epistemologien digitaler Forschung. Eine Annäherung [Dr. Rabea Kleymann (Berlin)]

Pause

17.00 – 18.00 Uhr: Epistemologien theologischer Forschung. Eine Kartographierung [Prof. Dr. Bernd Harbeck-Pingel (Freiburg)]

18.00 – 18.30 Uhr: Austausch und Erwartungen [PD Dr. Frederike van Oorschot (Heidelberg), Dr. Knut Wormstädt (Aachen), Profv. Dr. Julian Tappen (Aachen/Tübingen)]

Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 30. März 2023

9.00 – 10.30 Uhr: Theobubbles und Andachtskollektive. Gegenstände aus dem Neuland im Horizont theologischer Forschung [Prof. Dr. Viera Pirker (Frankfurt), Prof. Dr. Ilona Nord (Würzburg)]

11.00 – 12.30 Uhr: Parallel Paper Sessions

Session 1: (Joseph Hansen-Raum)

11.00 – 11.35 Digitale Trauerpraktiken in systematisch-theologischer Perspektive untersuchen [Lea Gröbel (Zürich)]

11.40 – 12.15 Erste Einblicke in die qualitativen Daten der CONTOC²-Studie [Katharina Yadav (Zürich)]

Session 2: (Dautzenberg-Raum)

11.00 – 11.35: Zeitgeist und Christentum. Eine Analyse des Krisenbegriffs in der Zeitschrift *Die Christliche Welt* (1886/7-1941) [Marieluise Clotz (München)]

11.40 – 12.15 Stilometrische Analyse des lukanischen Doppelwerks mit *Stylo* [Dr. Andreas Henn, Prof. DDr. Thomas Böhm (Freiburg)]

Mittagspause (mit Catering)

13.30 – 14.30 Uhr: Die Interdisziplinarität (und Kollaborativität) als Kennzeichen der DH [Dr. Janina Jacke (Göttingen)]

14.30 – 15.30 Uhr: Die Interdisziplinarität (und Kollaborativität) als Herausforderung für theologische Forschung [Dr. Milan Kostrešević (Rostock)]

Pause

15.45 – 16.30 Uhr: Angeleiteter Austausch

optionale Domführung (17 Uhr: 60 Minuten - mit Anmeldung!)

Abendessen (Selbstverpflegung)

Öffentlicher Abendvortrag

19.00 – 20.30 Uhr: Open Theology? Zur Theologie im Kontext des Paradigmas einer Open Science [Assoc. Prof. Dr. Hanna Reichel (Princeton), Dr. Thomas Renkert (Heidelberg), Dr. Benedikt Friedrich (Heidelberg)]

Raum: Hörsaal HKW 1 (Wüllnerstraße 1)

Freitag, 31. März 2023

9.00 – 10.00 Uhr: Digitale Verhaltensdaten auf dem Prüfstand. (Mehr-)Werte, Grenzen, Horizonte [Dr. Katrin Weller (Köln/Bochum)]

10.00 – 11.00 Uhr: Voraussetzungen und Potentiale computationeller Textanalysen im theologischen Forschungsalltag [Dr. Christopher Nunn (Heidelberg)]

Pause

11.15 – 12.15 Uhr: Herausforderungen von DH in der Zukunft – Was darf Theologie nicht (wieder) verschlafen? [Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger (Aachen)]

12.15 – 13.00 Uhr: Abschlussdiskussion und Tagungsbeobachtung [Profv. Dr. Julian Tappen (Aachen/Tübingen), Frederike van Oorschot (Heidelberg), Dr. Knut Wormstädt (Aachen)]